



"Freie" Abstimmung an der Saar

**"Der Völkerbund garantiert die Freiheit, die Aufrichtigkeit und
Geheimhaltung der Wahl."**

OBJECT TYPE

Press

Textfolie für die Titelseite von
AIZ, Jg. XIV, Nr. 4, 24.1.1935

ARTIST

Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)

DATE	1935
PLACE OF ORIGIN	Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]
MATERIALS AND TECHNIQUES	gedruckt (schwarz)
SUPPORT	Kunststoffolie (transparent)
DIMENSIONS	23,4 x 29,4 cm
PERSON / INSTITUTION	Rohde, Alan, Erwähnte Person
COMMENT	<p>AIZ, Jg. XIV, Nr. 4, 24.1.1935, S. 49</p> <p>Während der Vorbereitung der Saarabstimmung konnten die "Deutsche Front" der Anschlußbefürworter im Saargebiet sowie die reichsdeutsche Propaganda ungehindert für den Anschluß an das Reich werben, Wähler und Wählerinnen moralisch unter Druck setzen und einschüchtern. Die "Deutsche Front" ließ Stimmberechtigte durch "Blockwarte" kontrollieren; ihre Mitglieder drangen auch in die Saarpolizei ein. Antifaschisten wurden verhaftet, verleumdet, ihre Zeitungen beschlagnahmt; führende Köpfe des Kampfes für den Status quo, wie der Sozialdemokrat Max Braun, der Kommunist Fritz Pfordt und der Pfarrer Hugo Dörr, erhielten Morddrohungen. In der Nacht nach der Abstimmung besetzte die Polizei die Redaktionsräume der KPD-Zeitungen.</p>

KEY WORDS	Weltkrieg, 1. Militarismus Saarland Nationalsozialismus Wahl
-----------	--

ARTIST'S SIGNATURE	Recto gedruckt: "Fotomontage: John Heartfield"
--------------------	--

OBJECT NUMBER	JH 5888
---------------	---------

PROVENANCE	Nachlass John und Gertrud Heartfield
------------	--------------------------------------

RIGHT	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020
-------	--

URL	https://archiv.adk.de/objekt/3024277
-----	---